

VON DER LINTH
DURCH DIE STADT
ZUM GLÄRNISCH



«Z MÄRTWESÄ Z GLARIS ISCH UUGLAUBLI VIILFÄLTIG!»

Ob Setzlingsmarkt, Flohmarkt, Landsgemeindemarkt, Goldener Samstag, Wochenmarkt, Herbstmarkt, Markthalle oder Chilbimarkt – in Glarus hat längst Tradition, was andernorts als «Trend» bezeichnet wird. So können an den verschiedenen Märkten das ganze Jahr über hochwertige regionale Köstlichkeiten und solides Handwerk genossen werden. Immer in einzigartiger Atmosphäre. So auch am Weihnachtsmarkt.



Das OK Weihnachtsmarkt Glarus, v. l. n. r.: Fritz Pechal, Roland Gisler, Wolfgang Godec, Ronja Denzler, Katrin Egger, Anja Kick, Kaspar Marti und Thomas Becker.

Das Marktwesen gehört in die kleinste Hauptstadt wie der Schabzigerklee ins Zigerstöckli. Die hohe Qualität der angebotenen Produkte sowie deren Einzigartigkeit sind dabei eine grosse Stärke. Aber auch in Sachen Erlebnis können die Glarner Märkte punkten. «Käffälä, schnäderä und einkaufen in der jeweils ganz eigenen, speziellen Atmosphäre jedes einzelnen Marktes – wir Glarner können uns glücklich schätzen, auf ein so reiches Marktleben blicken zu dürfen», meint Thomas Becker vom Verein IG Markthalle.

Und dabei ist längst nicht selbstverständlich, dass Märkte ein Publikum finden und damit funktionieren wie in der Glarner Innenstadt. Es braucht Anbieter, die wissen, was gefragt ist.

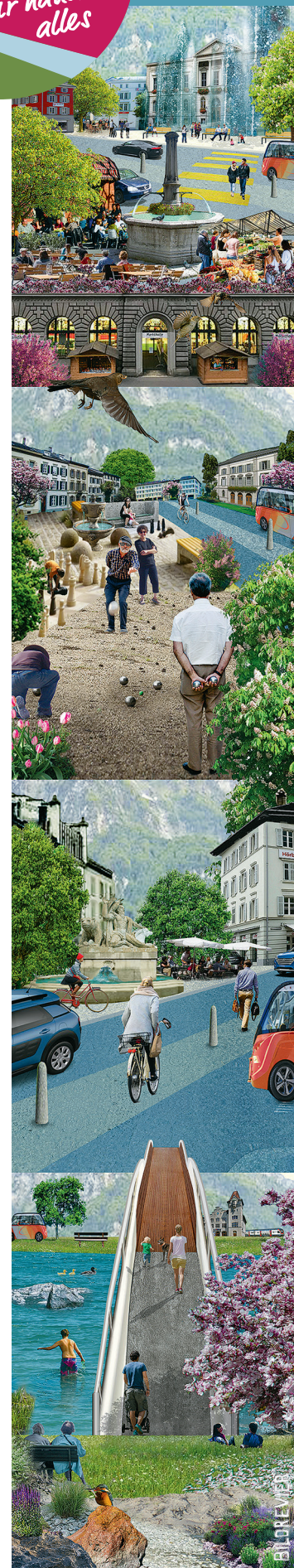
HÄSCH GWÜST? UNSER ERLEBNIS-TIPP

Der Glarner Flohmarkt ist derart beliebt bei den Marktfahrern, dass er jedes Jahr innerhalb weniger Minuten ausverkauft ist. Solche Nachrichten erhält man sonst nur im Zusammenhang mit Weltstar-Konzerten. Besuchen Sie den nächsten Flohmarkt am 2. Mai 2020 und finden Sie selber heraus, warum dem so ist. Weitere Daten zum farbigen Markttreiben in der Glarner Innenstadt finden Sie auf www.glarusservice.ch.

Und es braucht eine Kundschaft, die schätzt, was Märkte bieten. «Es ist biologisch und ökologisch richtig, Betriebe aus der Region zu unterstützen. Es ist viel menschlicher und persönlicher, auf dem Markt einzukaufen. Die Qualität der Produkte stimmt einfach», sagt Roland Gisler vom Verein Weihnachtsmarkt Glarus.

Der vor zwei Jahren neu formierte Verein Weihnachtsmarkt Glarus weiss um die Stärken der Markt- und Einkaufsstadt Glarus. Und gestaltet den zur heimeligsten Zeit des Jahres am Fusse des Glärnisch stattfindenden Markt dieses Jahr mit ein paar ganz besonderen Erlebnissen. «Der diesjährige Weihnachtsmarkt wird auf dem Zaunplatz stattfinden. Neben der ganz neuen Anordnung werden viele Programmattraktionen auf die Besucher warten», sagt Anja Kick vom OK. Sie freut sich besonders über die bedingungslose Einsatzfreudigkeit vieler Mitwirkenden: «Die Tagesstrukturen Netstal und Glarus wurden bei der Gestaltung der Dekoration miteinbezogen, ebenso werden die Detailisten der Innenstadt zur gemütlichen Stimmung beitragen. Es ist schön, auch in solchen Belangen auf Unterstützung zählen zu können. Mit Glarnerinnen und Glarnern für Glarus.»

Ja, wir Glarnerinnen und Glarner sind innovativ, dynamisch und kreativ. So stehen wir früher, heute und in Zukunft auch bei unseren Märkten für eine lebendige Tradition mit steter Entwicklung ein. Für ein weiterhin «uuglaubli villfältigs Aagebot», wie Roland Gisler abschliessend zusammenfasst. ■



Die Machergruppe des Projektes «ZUKUNFT INNENSTADT»